

Frankfurt-Hahn

TMZ

Innerhalb der nachstehend beschriebenen Sektoren der TMZ Frankfurt-Hahn sind Segelflüge unter den hier aufgeführten Bedingungen von der Verpflichtung bezüglich der in der TMZ geltenden Transponderschaltung ausgenommen:

Sektor "Idar-Oberstein"

a) Seitliche Begrenzung:

493942 N 070021 O – 494212 N 070453 O – 494717 N 071439 O –
495037 N 072106 O – 494621 N 071656 O – 493647 N 070738 O –
493942 N 070021 O.

b) Vertikale Begrenzung:

Jeweilige Untergrenze der TMZ bis maximal FL 75

Sektor "Hahn-Süd"

a) Seitliche Begrenzung:

494627 N 065415 O – 494212 N 070453 O – 493942 N 070021 O -
494321 N 065116 O - 494627 N 065415 O.

b) Vertikale Begrenzung:

Von 4500 Fuß über NN bis maximal FL 75.

Sektor "Hahn-Nord"

a) Seitliche Begrenzung:

501724 N 072418 O – 501435 N 073119 O – 500654 N 073702 O –
501333 N 072033 O - 501724 N 072418 O.

b) Vertikale Begrenzung:

Von 4500 Fuß über NN bis maximal FL 75.

Regelungen zur Durchführung des Segelflugbetriebes:

Die Flugleitung Idar-Oberstein (Frequenz: 128,360 MHz, Tel.: 06781-22694) hat die Sektorenfreigaben für die Sektoren Idar-Oberstein, Hahn-Nord und Hahn-Süd bei der Flugverkehrskontrollstelle Langen einzuholen und diese den Segelflugzeugführern zu übermitteln.

Die Aktivierung der Sektoren wird auch über Hahn ATIS (Frequenz: 136,355 MHz) bekannt gegeben.

Segelflugzeugführer haben innerhalb der Sektoren Idar-Oberstein, Hahn-Nord und Hahn-Süd auf der Frequenz von Idar-Oberstein in Hörbereitschaft zu bleiben, um über eine Deaktivierung unverzüglich informiert zu werden.

Die Flugleitung Idar-Oberstein benachrichtigt die Flugverkehrskontrollstelle Langen umgehend, wenn Segelflugbetrieb in den Sektoren Idar-Oberstein, Hahn-Nord und Hahn-Süd beendet ist.

Bei Deaktivierung eines Sektors müssen Segelflugzeugführer diesen spätestens zehn Minuten nach Aufforderung verlassen haben. Die Deaktivierung wird auch über Hahn ATIS (136,355 MHz) bekannt gegeben.

Die oben genannten Regelungen gelten auch für Flüge von Hängegleitern und Gleitsegeln, sofern diese Luftsportgeräte mit einem Sprechfunkgerät mit dem erforderlichen Kanalraster/Frequenzabstand ausgerüstet sind.

